



pfarreiblatt

6/2023 1. bis 30. Juni Pastoralraum Unteres Entlebuch



Bild: Sylvia Stam

Christliche WG für junge Erwachsene in Zug

Auf Reisen in der Welt des Glaubens

Seite 4/5

Gottesdienste

Donnerstag, 1. Juni – Justin		
Entlebuch	16.45	Rosenkranz im AWH
Hasle	18.45	Anbetung und eucharistischer Segen, mit Beichtgelegenheit
	19.30	Messfeier
Freitag, 2. Juni		
Doppleschwand	09.00	Messfeier
Heiligkreuz	09.00	Messfeier
Samstag, 3. Juni – Karl Lwanga und Gefährten		
Doppleschwand	17.00	Rosenkranz
Entlebuch	08.50	Rosenkranz
	09.30	Messfeier
Hasle	16.15	Sprech-/Beichtgelegenheit
	17.00	Messfeier mit Salzsegnung; anschliessend Autosegnung
Heiligkreuz	19.30	Messfeier mit Salzsegnung
Romoos	18.45	Sprech-/Beichtgelegenheit
	19.15	Messfeier mit Salzsegnung
Sonntag, 4. Juni – Dreifaltigkeitssonntag		
Bramboden	10.30	Messfeier mit Salzsegnung; Mitwirk.: Jodlerklub Romoos
Doppleschwand	09.00	Messfeier mit Salzsegnung
Entlebuch	09.00	Messfeier mit Salzsegnung
	10.00	Wortgottesdienst im AWH
Finsterwald	10.30	Messfeier mit Salzsegnung
Heiligkreuz	09.30	Messfeier mit Salzsegnung; anschliessend Autosegnung
Dienstag, 6. Juni		
Entlebuch	10.00	Messfeier im AWH
Hasle	09.00	Rosenkranz
Heiligkreuz	07.30	Messfeier
Romoos	19.15	Rosenkranz
Mittwoch, 7. Juni		
Entlebuch	18.50	Gebetszeit
	20.00	Messfeier zu Fronleichnam im Rotmoos
Heiligkreuz	19.30	Messfeier für die Verstorbenen mit stiller Jahrzeit im Juni
Donnerstag, 8. Juni – Fronleichnam		
Entlebuch	10.00	Wortgottesdienst im AWH
Hasle	09.00	Festmesse und Prozession; Mitwirkung: Kanoniere und Brassband MG Hasle
Heiligkreuz	09.30	Festmesse
Romoos	09.00	Festmesse und Prozession; Mitwirkung: Kirchenchor und Musikgesellschaft
Freitag, 9. Juni		
Heiligkreuz	09.00	Messfeier
Romoos	09.00	Messfeier
Samstag, 10. Juni		
Doppleschwand	17.00	Rosenkranz
Finsterwald	19.30	Messfeier
Heiligkreuz	19.30	Messfeier
Sonntag, 11. Juni – Fronleichnam – 10. Sonntag im Jk.		
Doppleschwand	09.00	Fronleichnam-Festmesse; Mitwirkung: Kirchenchor und Erstkommunionkinder
Entlebuch	10.00	Fronleichnam-Festmesse und Prozession beim AWH; Mitwirkung: Kirchenchor Bramboden, Erstkommunikanten
Heiligkreuz	09.30	Messfeier
Dienstag, 13. Juni – Antonius von Padua		
Bramboden	10.30	Festmesse zum Patrozinium St. Antonius von Padua
Entlebuch	10.00	Messfeier im AWH
Hasle	09.00	Rosenkranz
Heiligkreuz	07.30	Messfeier
Romoos	19.15	Rosenkranz
Mittwoch, 14. Juni		
Entlebuch	18.50	Gebetszeit
	20.00	Messfeier in der Egg-Kapelle
Heiligkreuz	19.30	Messfeier
Donnerstag, 15. Juni		
Entlebuch	16.45	Rosenkranz im AWH
Hasle	18.45	Anbetung und eucharistischer Segen, mit Beichtgelegenheit
	19.30	Messfeier
Freitag, 16. Juni – Heiligstes Herz Jesu		
Doppleschwand	09.00	Messfeier
Heiligkreuz	09.00	Messfeier
Samstag, 17. Juni – Herz Mariä		
Doppleschwand	17.00	Rosenkranz
	18.30	Sprech-/Beichtgelegenheit
	19.00	Messfeier
Heiligkreuz	19.30	Messfeier

Sonntag, 18. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis		
Entlebuch	10.00	Wortgottesdienst im AWH
	10.30	Wortgottesdienst mit Fah-nensegnung; Mitwirkung: Entlebucher Sänger
Finsterwald	09.00	Festmesse zum Patrozinium Herz-Jesu
Hasle	10.30	Messfeier
Heiligkreuz	09.30	Messfeier
Romoos	09.00	Messfeier
Dienstag, 20. Juni		
Entlebuch	10.00	Messfeier im AWH
Hasle	09.00	Rosenkranz
Heiligkreuz	07.30	Messfeier
Romoos	19.15	Rosenkranz
Mittwoch, 21. Juni – Aloisius Gonzaga		
Entlebuch	18.50	Gebetszeit
	19.30	Messfeier
Heiligkreuz	19.30	Messfeier
Donnerstag, 22. Juni		
Entlebuch	16.45	Rosenkranz im AWH
Hasle	18.45	Anbetung und eucharistischer Segen, mit Beichtgelegenheit
	19.30	Messfeier
Freitag, 23. Juni		
Heiligkreuz	09.00	Messfeier
Romoos	09.00	Messfeier
Samstag, 24. Juni – Geburt Johannes des Täufers		
Doppleschwand	17.00	Rosenkranz
Entlebuch	19.00	Sonntigs-Fiir
Hasle	16.15	Sprech-/Beichtgelegenheit
	17.00	Messfeier
Heiligkreuz	19.30	Messfeier
Romoos	18.45	Sprech-/Beichtgelegenheit
	19.15	Messfeier
Sonntag, 25. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis		
Bramboden	10.30	Messfeier; Mitwirkung: Kirchenchor
Doppleschwand	09.30	Firmung/Messfeier; Mitwirkung: Kirchenchor
Entlebuch	09.00	Messfeier mit Ministranten-aufnahme
	10.00	Wortgottesdienst im AWH
Heiligkreuz	09.30	Messfeier
Dienstag, 27. Juni		
Entlebuch	10.00	Messfeier im AWH
Hasle	09.00	Rosenkranz

Heiligkreuz	07.30	Messfeier
Romoos	19.15	Rosenkranz

Mittwoch, 28. Juni – Irenäus

Entlebuch	18.50	Gebetszeit
	20.00	Messfeier in der Egg-Kapelle
Heiligkreuz	19.30	Messfeier

Donnerstag, 29. Juni – Petrus und Paulus, Apostel

Entlebuch	16.45	Rosenkranz im AWH
Hasle	18.45	Anbetung und eucharistischer Segen, mit Beichtgelegenheit
	19.30	Messfeier

Freitag, 30. Juni

Doppleschwand	09.00	Messfeier
Heiligkreuz	09.00	Messfeier

Heiliger Antonius, hilf mir, etwas wiederzufinden

Der heilige Antonius ist auf der ganzen Welt auch als der Heilige bekannt, der Verlorenes wiederfindet: die alltäglichen Dinge, mehr oder weniger wichtige Dokumente, aber auch den Glauben. Das folgende Gebet an den heiligen Antonius soll genau dem helfen, der etwas verloren hat.



Glorreicher heiliger Antonius, du hast die göttliche Macht ausgeübt, verlorene Dinge wiederzufinden, Hilf mir, die Gnade Gottes wiederzuerlangen und mach mich stark im Dienst an Gott und an den Tugenden. Lass mich das Verlorene wiederfinden und zeige mir so deine Güte.

Feiern für die Kinder**4. Juni**

09.00 Uhr, Hasle, Pfarrsäli

18. Juni

09.00 Uhr, Romoos, Pfarrsäli

24. Juni

19.00 Uhr, Entlebuch, Kirche

Oasis – ein Orientierungsjahr für junge Christ:innen

Gemeinsam «mit Jesus im Herzen»

Zeit haben für die grossen Fragen des Lebens. Gemeinsam mit anderen den Glauben vertiefen. Das ermöglicht das christliche Orientierungsjahr «Oasis» jungen Erwachsenen. Kirchenpolitik ist in der Wohngemeinschaft derweil kaum Thema.

«Andere gehen auf Reisen und entdecken die Welt, ich entdecke die Glaubenswelt!», sagt Céline (23) und schaut lachend in die Runde. Mit ihr am langen, schmalen Tisch in der WG-Stube sitzen Bernadette (21), Sonja (20) und Stefan (25). Seit September leben die vier, die hier mit Vornamen genannt werden möchten, zusammen mit zwei weiteren jungen Frauen in einem Trakt des ehemaligen Klosters Maria Opferung in Zug. Sie bilden den zweiten Jahrgang des christlichen Orientierungsjahrs Oasis (siehe Kasten).

Gemeinschaft und Wissen

«Meine Arbeit gefiel mir nicht mehr», erzählt Bernadette, Malerin, von ihrem Berufsalltag vor Oasis. Céline, die in einer Bäckerei im Verkauf tätig war, hat «nur noch funktioniert». Sonja, Fachfrau Kinderbetreuung, hatte aufgrund des langen Arbeitswegs keine Zeit mehr für ihren Glauben. Diesen zu vertiefen, sich mehr Wissen darüber anzueignen, Antworten auf die grossen Fragen des Lebens zu suchen, das ist denn auch die Motivation, die alle vier hierhergeführt hat.

«Die Teilnehmer:innen sollen entdecken, wofür sie brennen», erklärt Natalie Triner (26) die Idee von Oasis. Sie leitet zusammen mit Magdalena Hegglin (35) das Orientierungsjahr. Immer wieder hätten Teilnehmer:innen von Weltjugendtagen oder aus Adoray-Kreisen nach Möglichkeiten

gefragt, in einem gemeinschaftlichen Rahmen ihr Glaubenswissen zu vertiefen, erzählt Magdalena Hegglin.

Das Leben in der WG folgt einem dichten Stundenplan: Der Tag beginnt mit einer Messe oder einem Morgengebet, es gibt Unterricht in Theologie und Bibelkunde sowie fixe Zeiten für gemeinsame Projekte. Das kann die Organisation eines Tanzabends in einer Zuger Pfarrei sein oder die Herstellung eines Getränks, das zum Verkauf angeboten wird. Sport, Theater und Gesang stehen ebenso im Stundenplan wie Putzen und andere Ämtli. Einen Vormittag pro Woche verbringen die WG-Leute in der charismatischen Gemeinschaft der Seligpreisungen in Zug. Eine Messe oder ein Abendgebet runden den Tag ab.

Den dichten Plan erleben die vier nicht negativ: «Wir haben dennoch grossen Freiraum», sagt Sonja. «Im Vergleich zum Arbeitsleben habe ich hier viel mehr persönliche Zeit.» Bernadette wirft ein: «Es ist eine Auszeit.» Wenn sie auf Reisen wären, hätten sie auch wenig Zeit für Freund:innen

oder Familie. Auf die Frage nach Schwierigkeiten im Zusammenleben entgegnet Céline spontan: «Man hockt 24 Stunden am Tag zusammen...» Doch eigentliche Konflikte fallen ihnen nicht ein. Das mag daran liegen, dass es zwei wöchentliche Gefässe für Gespräche gibt. Hier werden einerseits praktische Dinge besprochen, andererseits innerhalb der WG persönliche «Highlights», «Challenges» und «Gottesmomente» geteilt.

Aneinander wachsen

«Durch den Austausch merke ich besser, wie es den anderen geht», sagt Sonja. «Dadurch werde ich feinfühlicher in der Kommunikation mit ihnen.» Alle betonen, wie sehr man aneinander wachse, etwa «wenn dir klar wird, dass der Fehler bei dir lag», sagt Stefan. Die WG hat eigene Regeln für das Zusammenleben formuliert. Eine der wichtigsten lautet, dass man sich erst über etwas beschweren darf, wenn man das zuvor angesprochen hatte. Liebesbeziehungen innerhalb der WG sind nicht erwünscht, erklärt Natalie Triner. Das würde die Gruppendynamik strapazieren. Dennoch wird pragmatisch damit umgegangen: Dem Pärchen, das sich im letzten Jahrgang fand, wurde empfohlen, die Beziehung vor allem in der freien Zeit zu vertiefen. Die Privatsphäre der jungen Erwachsenen werde auf jeden Fall respektiert.

«Wir sind fromm»

Die vier Mitglieder der Oasis-WG sind nach einem halben Jahr des Zusammenlebens begeistert: «Es ist in Ordnung, wenn ich einmal nichts leiste», hat Stefan erfahren. Sonja hat gelernt, einen Sonntagszopf zu backen. «Meine Gottesbeziehung ist stärker gewor-



Der Wochenplan ist dicht, doch es bleibt genügend Freizeit: Bernadette (oben) und Céline auf der Schaukel.



Auch Spiel und Spass haben Platz im Orientierungsjahr für junge Christ:innen: (v.l.) Stefan, Sonja, Céline (mit Plastikfrosch) und Bernadette im Innenhof des ehemaligen Klosters Maria Opferung in Zug. Bilder: Sylvia Stam

den», so Bernadette, die sich auch auf die Rückkehr in die Arbeitswelt freut. Alle hoffen, dass ihr Glaube in irgendeiner Form auch nach dem Oasis-Jahr in ihrem Alltag Platz haben wird. Mit Glauben verbinden die vier eine intensive Gottesbeziehung, sie möchten «Jesus im Herzen haben», wie Stefan es formuliert. Auf die Frage, ob sie sich als fromm bezeichnen würden, lachen alle. «Wir gehen in die Kirche, wir knien, wir beten, insofern: Ja», entgegnet Céline. «Wir sind fromm und stehen dazu.»

Das eigene Herz verändern

Kirchenpolitik und politisches Handeln aus christlicher Überzeugung ist weniger ihr Ding. «Man soll zuerst sich selber ändern, ehe man andere zu verändern versucht», findet Bernadette. «Wenn wir selber Zeugnis geben, indem wir beispielsweise mit dem ÖV statt mit dem Auto fahren, wirkt das auch auf andere», ist Céline überzeugt. Den synodalen Prozess, der mit der Umfrage «Wir sind ganz

Den Glauben vertiefen

Das christliche Orientierungsjahr Oasis richtet sich an 18- bis 30-Jährige, die offen sind für die katholische Glaubenspraxis. Von September bis Juli leben fünf bis acht Personen als WG zusammen, in einem Trakt des ehemaligen Klosters Maria Opferung in Zug. Sie vertiefen die Grundlagen des christlichen Glaubens, lernen verschiedene Spiritualitätsformen kennen und setzen sich mit der persönlichen Berufung auseinander. Darüber hinaus besuchen sie das Heilige Land, pilgern von Assisi nach Rom und leisten einen Sozialeinsatz. Kost, Logis und Ausbildung für die neun Monate betragen 9900 Franken.

Hinter Oasis steht Anima Una, eine Plattform für katholische Neuevangelisierung. Schirmherr ist Jugendbischof Alain de Raemy.

oasis.swiss | anima-una.ch

Ohr» gestartet war, haben sie «am Rand mitbekommen». Es sei gut, die Anliegen der Basis anzufragen und festzuhalten, findet Céline. «Aber eine Veränderung muss zuerst in den Herzen geschehen.» Das sei wichtiger als etwa die Frauenfrage.

Um die Zukunft der Kirche machen sie sich keine Sorgen. Sie soll ein Ort der Freude sein, ein Ort, wo man gerne hingehet, wünschen sie sich. Und sehen auch sich selber in der Pflicht: «Wir sind Teil dieser Kirche. Es ist an uns, diese Freude nach aussen zu zeigen», sagt Bernadette. Im Sterben der Institution aufgrund sinkender Mitgliederzahlen sehen sie durchaus eine Chance: Wenn Einfluss und Geld fehlten, könnte das zu mehr Eigeninitiative der Gläubigen führen, was wiederum das Zugehörigkeitsgefühl stärken, meint Stefan. Vielleicht kämen künftig weniger Leute aus Gewohnheit in die Messe, dafür mehr aus Überzeugung. Sicherlich aber komme «nach dem Winter der Frühling», ist Bernadette überzeugt. Sylvia Stam

Opfer Juni**Bramboden**

- 4. Diöz. Verpflichtungen des Bischofs
- 13. Pfarrkirche
- 24. Papstkollekte/Peterspfennig

Doppleschwand

- 4. Brücke Le Pont
- 11. Diöz. Verpflichtungen des Bischofs
- 17. Flüchtlingshilfe der Caritas
- 25. Auslagen der Firmung

Entlebuch-Finsterwald

- 3./4. Kovive – Ferien für Kinder und Familien in Not
- 10. Diöz. Verpflichtungen des Bischofs
- 11. Bewohnerfonds AWH
- 18. Flüchtlingshilfe der Caritas
- 25. Ministranten

Hasle

- 3. Kinderhaus Weidmatt, Wolhusen
- 8. Diöz. Verpflichtungen des Bischofs
- 18. Flüchtlingshilfe der Caritas
- 24. Papstopfer/Peterspfennig

Heiligkreuz

- 3./4. MIVA – Christophorus
- 7./8. Wallfahrtskirche
- 10./11. Diöz. Verpflichtungen des Bischofs
- 17./18. Flüchtlingshilfe der Caritas
- 24./25. Papstopfer/Peterspfennig

Romoos

- 3. Diöz. Verpflichtungen des Bischofs
- 8. Pfarrkirche
- 18. Flüchtlingshilfe der Caritas
- 24. Papstkollekte/Peterspfennig

Pastoralraum**Information aus der Personalkommission**

Seit einigen Wochen ist bekannt, dass Pfarrer Pius Troxler, Leiter Pastoralraum Unteres Entlebuch, sind auf Ende September 2023 verlassen wird.

Nach der Bekanntgabe wurde mit dem Bistum Basel umgehend ein Stelleninserat ausgearbeitet. Seit dem 27. April 2023 ist es auf den kirchlichen Portalen hochgeladen und auch in der «Schweizer Kirchenzeitung» abgedruckt. Bis Redaktionsschluss hat sich aber noch keine Person auf die Stelle gemeldet. Die Personalkommission ist bemüht, eine gute Lösung zu suchen.

Kaplan Nick Ryan wird nach dem Weggang von Pius Troxler die pries-terlichen Aufgaben weiterhin übernehmen.

Die Gottesdienstplanung ab Oktober 2023 wird möglichst vor den Sommerferien erstellt.

Wir halten Sie weiterhin auf unserer Website und im Pfarreiblatt auf dem Laufenden.

Armin Duss

Vorschau goldene Hochzeit

Feiern Sie im 2023 Ihre goldene Hochzeit?

Unser Bischof Felix Gmür wird nun wieder diejenigen Paare des Bistums einladen, welche das Jubiläum der goldenen Hochzeit feiern dürfen.

Bitte vormerken: Festgottesdienst am Samstag, 2. September, um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Olten.

Salzsegnung in unserem Pastoralraum

Am Dreifaltigkeitssonntag wird in den Gottesdiensten nach altem Brauch Salz gesegnet.

Salz hatte schon immer seinen Platz in der Religion, in den Bräuchen und Redensarten der Menschen.

Salz, als weisses Gold bezeichnet, galt als kostbar. Salz soll aber nicht nur die Speisen würzen. Christen sollen das Salz der Erde sein, Zeugen der frohen Botschaft und der Liebe in unserer Welt.

In folgenden Gottesdiensten kann Salz zur Segnung mitgebracht werden:

Samstag, 3. Juni

- 17.00 Uhr Hasle
- 19.15 Uhr Romoos
- 19.30 Uhr Heiligkreuz

Sonntag, 4. Juni

- 09.00 Uhr Doppleschwand
- 09.00 Uhr Entlebuch
- 09.30 Uhr Heiligkreuz
- 10.30 Uhr Bramboden
- 10.30 Uhr Finsterwald

Gebetsanliegen im Juni**Gebetsanliegen des Papstes (1.) und der Schweizer Bischöfe (2.) im 2023**

1. Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern sowie ihren Familien Hilfe zusichert.

2. Die Komplexität unserer sich verändernden Lebenswelt verändert auch die Kirche. Wir bitten Gott um den Mut zu Veränderungen und die Gabe der Unterscheidung zwischen dem, was die Kirche in Treue zu ihrem Ursprung bewahren muss, und dem Zeitbedingten, das sie verabschieden darf.

Doppleschwand

Taufen

Remo Felder, Sohn des Christoph und der Alexandra Felder-Bucher.

Manuel Stalder, Sohn des Erich und der Nadia Stalder-Heer.

Wir freuen uns mit den glücklichen Eltern über die Geburt ihrer Kinder und wünschen allen viel Sonnenschein auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Todesfall

Maria Duss-Felder, WPZ Berghof, Wollhusen, früher Unterfuhren
21.7.1927–30.4.2023

Herr, gib ihr Deinen ewigen Frieden und lass sie teilhaben an Deinem Reich.

Opfer im April

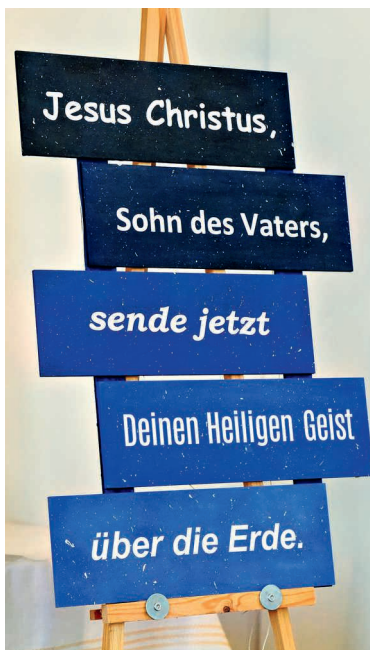
1. Fastenaktion	469.80
9. Karwochenopfer	216.75
15. Philipp-Neri-Stiftung	37.60
23. Auslagen	
Erstkommunion	303.30
30. St.-Josefs-Kollekte	166.20

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

Dreifaltigkeitssonntag – Salzsegnung

In der Messfeier vom Sonntag, 4. Juni, um 9 Uhr feiern wir den Dreifaltigkeitssonntag mit Salzsegnung. Es darf eigenes Salz zum Segnen in die Kirche gebracht werden.



Firmung

«Jesus Christus, Sohn des Vaters, sende jetzt Deinen Heiligen Geist über die Erde» lautet der Leitgedanke zur heiligen Firmung vom Sonntag, 25. Juni um 9.30 Uhr.

Generalvikar Dr. Markus Thürig wird die Jugendlichen im Religionsunterricht besuchen. Die Firmpaten werden mit ihnen ein Andenken basteln.

Im Namen der Pfarrei heissen wir den Firmspender Generalvikar Dr.

Markus Thürig herzlich willkommen. Unseren Firmkandidaten, ihren Paten und Angehörigen wünschen wir einen freudigen und unvergesslichen Tag.

Fronleichnam

Das Hochfest Fronleichnam feiern wir mit einer Messfeier am Sonntag, 11. Juni um 9 Uhr.

Im Anschluss eucharistischer Segen in der Kirche. Es findet dieses Jahr keine Prozession statt.

Frauenverein

Moorwanderung

Richard Portmann macht mit uns eine Wanderung durch die schöne Moorlandschaft des Entlebuch. Im Anschluss geniessen wir einen Apéro. Dieser Anlass findet am Freitag, 23. Juni statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr beim Feuerwehrmagazin zur gemeinsamen Fahrt.

Seniorenteam

Bereits am Donnerstag, 1. Juni findet der Seniorennachmittag im Landgasthaus Linde statt. Wir treffen uns wie immer ab 13.30 Uhr zum Jassen, Spielen und gemütlichen Zusammensein.



Salz, als weisses Gold bezeichnet, galt früher als kostbar.

Entlebuch-Finsterwald

Taufe

Lorena Lötscher, Tochter des Pirmin und der Andrea Lötscher-Zihlmann

Wir freuen uns mit den glücklichen Eltern über die Geburt ihres Kindes und wünschen allen viel Sonnenschein auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Trauung

Vinusha Susivarman und Mayuranraj Selvam

Wir wünschen dem Paar von Herzen Gottes Segen auf dem gemeinsamen Weg.

Todesfall

Agatha Epp, Lustenbergstrasse 4
6.1.1944–2.4.2023

Herr, gib ihr Deinen ewigen Frieden und lasse sie teilhaben an Deinem Reich.

Opfer im April

1./2. Fastenaktion	1691.80
6./7. Christen im Hl. Land	379.35
8./9. Fonds kirchen- musikalische Zwecke	194.20
15./16. Haus Hagar, Luzern	107.60
23. Kinderhilfe	
Sternschnuppe	1054.30
29./30. St.-Josefs-Opfer	229.85

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

Dreifaltigkeitssonntag – Salzsegnung

In der Messfeier vom Sonntag, 4. Juni, um 9 Uhr, feiern wir den Dreifaltigkeitssonntag mit Salzsegnung. Es darf eigenes Salz zum Segnen in die Kirche gebracht werden.

Anschliessend findet für die angemeldeten Personen der Brunch im Pfarreiheim statt.

Neuumschreibung der Pfarrei Entlebuch – mit Finsterwald

Die Absicht ist seit Längerem bei Pfarrer Pius Troxler und im Kirchenrat gewachsen: Wir möchten dem Bischof beantragen, die Pfarrei Entlebuch neu zu umschreiben – mit den beiden Gebieten der bisherigen Pfarreien Entlebuch und Finsterwald, die schon seit 1994 einen Pfarreienverband bilden.

Ausgangslage: Seit dem Bau der Herz-Jesu-Kirche im Jahr 1938/39 entwickelte sich ein eigenes Pfarreileben in Finsterwald. Die Pfarrei Finsterwald gehörte aber immer zur Kirchgemeinde Entlebuch. Erst 1958 wurde die Pfarrei durch bischöfliches Dekret offiziell errichtet.

Seit bald 30 Jahren gibt es in Finsterwald keinen eigenen Pfarrer mehr. P. Josef Camenzind war der letzte Seelsorger, der in Finsterwald wohnte. Die Schülerinnen und Schüler von Finsterwald gehen seit Langem in Entlebuch in die Primarschule und feiern auch die Erstkommunion und die Firmung in Entlebuch. 2008 wurde in Finsterwald die letzte Firmung gefeiert. Das Pfarreisekretariat ist ebenfalls schon lange mit Entlebuch zusammengelegt.

Die Herz-Jesu-Kirche Finsterwald soll den Titel «Kirche» behalten und weiterhin Gottesdienst-, Tauf- und Beerdigungsort bleiben. Sie wird aber nicht mehr Pfarrkirche sein.

Pius Troxler, Pfarrer

Pfarreiversammlung Finsterwald

Samstag, 10. Juni, 20.30 Uhr

Nach der Abendmesse laden wir alle Pfarreiangehörigen von Finsterwald zu einer Pfarreiversammlung ein.

Es geht um die zwei Traktanden:

- Neuumschreibung der Pfarrei Entlebuch
- Information Kirchenrenovation

Fronleichnam mit Prozession

Sonntag, 11. Juni

Um 10.00 Uhr beginnt der Festgottesdienst beim Alterswohnheim Bodematt mit anschliessender Prozession ums Alterswohnheim.

Bei schlechter Witterung feiern wir um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Glockenzeichen um 8.00 Uhr (Entlebuch und Finsterwald):

Bei Schönwetter Gesamtgeläute, bei schlechter Witterung nur die grosse Glocke.

Info am Morgen nach 8.00 Uhr auch auf der Website.

Sonntigs-Fiir

Samstag, 24. Juni, 19.00 Uhr

In der Sonntigs-Fiir gehen wir auf unseren Alltag ein. Themen und Anliegen, die uns beschäftigen, uns berühren, fliessen mit ein.

Lobpreislieder, die ins Ohr und auch ins Herz gehen, werden gehört und gesungen. Das Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht!

«Eifach – nöch – andersch»

Mit dieser kurzen Feier für Jung und Alt setzen wir einen neuen Akzent in unserer Pfarrei.

Jungwacht – Sommerlager

Willst du zwei Wochen voller Spiel und Spass erleben? Dann melde dich und deine Freunde jetzt für unser Sommerlager an, welches in den ersten beiden Sommerferien-Wochen stattfindet. Das Lager ist die perfekte Mischung aus Gruppenspielen, coolen Rätseln und sportlichen Aktivitäten.

In diesem Jahr zieht es uns nach Wartau im Kanton St. Gallen. Der Lagerplatz befindet sich in einer Waldlichtung eines Waldes ganz in der Nähe zu Liechtenstein. Das Gelände ist flach. Der Platz verfügt über eine Feuerstelle mit zwei Bänkli, einen grossen Tisch und öffentliche Toiletten. Alles Weitere bauen wir natürlich selbst.

Unser diesjähriges Motto ist «007 – Die JWE auf geheimer Mission».

Sei gespannt, was für Rätsel und Aufgaben dich auf unserer verdeckten Mission erwarten.

Weitere Infos unter www.jwentlebuch.com.

Blauring – Sommerlager

Schon bald ist es wieder so weit und das Sommerlager 2023 steht vor der Tür. Der Blauring Entlebuch geht als Wikingerstamm auf die Suche nach einem grossen Schatz, der gemäss Odin, dem Wikingergott, in der Nähe

von Murten (FR) zu finden sei. Zusammen mit der ganzen Schar werden wir viele spannende und unvergessliche Erinnerungen sammeln. Dieses besondere Highlight darfst du auf keinen Fall verpassen!

Melde dich an unter: www.blauring-entlebuch.ch
Wir freuen uns auf dich!

Frauengemeinschaft

Sommerfrisuren

Am Mittwoch, 14. und 21. Juni von 14.00 bis 16.00 Uhr findet der Kurs über Kinder- und Teenie-Frisuren statt.

Kursort: Haarkunst für alle

Kursleitung: Cornelia Schacher

Kosten: Fr. 5.– pro Person

Teilnehmerzahl beschränkt.

Anmeldung: Manuela Stadelmann, 078 773 32 93 oder m.stadelmann@fg-entlebuch.ch

Ausflug Seniorentreff

Am Donnerstag, 15. Juni, lädt der Seniorentreff zum Ausflug ein. Die Reise führt in den Kanton Aargau. Abfahrt ist um 8.00 Uhr mit dem Reiseocar zum Schloss Wildegg mit Kaffeehalt in Lotzwil. Das Schloss ist

berühmt für seine Gärten. In Zusammenarbeit mit ProSpeciaRara werden fast vergessene Pflanzen und Gemüsesorten dort gepflegt.

Der Rosengarten lädt ein zur Ruhe und Entspannung. Es besteht Gelegenheit zur freien Besichtigung des Gartens und des Schlosses. Anschliessend Fahrt nach Wohlen zum Mittagessen im Gasthaus Rössli.

Am Nachmittag geniessen die Teilnehmer eine Schiffsrundfahrt auf dem Hallwilersee.

Ankunft in Entlebuch ist um 18.00 Uhr geplant. Kosten inkl. Carfahrt, Kaffeehalt (Kaffee, Tee und Gipfeli), Eintritt Schloss Wildegg, Schifffahrt und Mittagessen: Fr. 70.– ohne Vergünstigung, Fr. 62.– mit Halbtaxabo und Fr. 54.– mit GA. Das Mittagessen wird von der Pfarrei gespendet. Abfahrtsort beim Pfundmattschulhaus mit Einstiegsmöglichkeiten Mosigen und Ebnat Post.

Anmeldung bis 5. Juni an Marlies Rohrer, Telefon 041 480 26 85 oder rohrer.marlies@gmail.com.

Sommer-Cocktails

Am Montag, 19. Juni um 19.30 Uhr findet der Cocktail-Kurs statt. Jede Teilnehmerin darf sich einen Drink aussuchen und diesen selbst zubereiten. Dazu gibt es einen kleinen Imbiss.

Kursort: Café DUE

Kursleitung: Rita Portmann

Kosten: Fr. 35.– pro Person

Anmeldung: Manuela Stadelmann 078 773 32 93 oder m.stadelmann@fg-entlebuch.ch

Mittagstisch

Am Mittwoch, 21. Juni lädt der Seniorentreff zum Mittagstisch ein. Herzlich eingeladen sind Seniorinnen, Senioren und Alleinstehende. Interessierte treffen sich um 12 Uhr im Pfarreiheim. Anmeldung bitte bis Montag, 19. Juni an das Pfarreisekretariat, 041 480 12 68, oder an Doris Brun, 041 480 05 33.



Unbeschwerte Tage erleben die Kinder im Sommerlager von Blauring und Jungwacht.

Hasle

Taufe

Levi Huwiler, Sohn des Markus und der Tamara Huwiler-Bucheli

Wir freuen uns mit den glücklichen Eltern über die Geburt ihres Kindes und wünschen allen viel Sonnenschein auf dem gemeinsamen Lebensweg.



Hoffen wir auch dieses Jahr auf schönes Wetter – wie an Fronleichnam 2022.

Opfer im April

2. Fastenaktion	1179.70
6. Christen im Hl. Land	83.35
8. Christen im Hl. Land	111.30
10. Bethlehem	
Catholic University	87.—
16. Auslagen	
Erstkommunion	260.10
22. Anima Una, Zug	222.91
30. St.-Josefs-Opfer	72.25

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Chinderchile

«Die Glocken» ist das Thema im voreucharistischen Gottesdienst am 4. Juni um 9.00 Uhr im Pfarrsäl. Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Primarklasse sind herzlich willkommen.

Pfarrei

Salz- und Autosegnung

Am 3. Juni wird am Vorabend zum Dreifaltigkeitssonntag in der Messfeier um 17.00 Uhr das mitgebrachte Salz gesegnet.

Anschliessend werden die Fahrzeuge, welche auf dem Parkplatz zwischen Turnhalle und Friedhof sowie auf dem Kirchenplatz vor dem Sigristenhaus parkiert sind, gesegnet.

Fronleichnam

An Fronleichnam, 8. Juni, 9.00 Uhr ist Messfeier und anschliessend, bei schönem Wetter, die Prozession.

Die Erstkommunionkinder, die Ministranten, diverse Vereinsbanner sowie das Volk werden den feierlichen kirchlichen Umzug begleiten.

Die BB Musikgesellschaft wird die Prozession musikalisch umrahmen.

Frauenbund

Rückblick Ausflug

Ende April besuchten wir das Unternehmen Schuler Weine in Seewen SZ. Bei einem eindrücklichen Rundgang durch den Weinkeller mit den grossen Weinfässern, der Küferei und der Abfüllerei konnten sich alle einen Eindruck verschaffen. Mit einer Degustation wurde der Vormittag beendet. Herzlich willkommen waren dann alle bei der Landfrau Eliane Schürpf, der Landfrauengewinnerin 2022, in Rickenbach zu einem feinen Mittagessen.

Die herrliche Aussicht wurde genossen, bevor alle zufrieden und glücklich wieder die Heimreise antraten.



Mit dem Besuch bei der Landfrau 2022, Eliane Schürpf, wurde der Ausflug des Frauenbundes abgeschlossen.

Besichtigung SPZ, Nottwil

Am 20. Juni findet die Besichtigung des Schweizer Paraplegiker-Zentrums in Nottwil statt.

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr beim Viehschauplatz Hasle. Dort werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Nach einer Führung von ca. zwei Stunden gibt es später noch einen kleinen Imbiss.

Die Kosten betragen Fr. 15.–.

Anmeldungen sind bis am 6. Juni an Claudia Stalder zu richten: 079 286 60 75 oder cstalder02@gmail.com

60 Plus

Mittagstisch

Am Donnerstag, 22. Juni um 11.30 Uhr findet im Gasthaus Engel der beliebte Mittagstisch statt. Anmeldungen sind direkt an das Gasthaus Engel zu richten: 041 480 13 68.

Heiligkreuz

Dreifaltigkeitssonntag

Am 3. und 4. Juni wird in der Messfeier das mitgebrachte Salz gesegnet. Am Dreifaltigkeitssonntag, 4. Juni werden anschliessend an den Gottesdienst die Fahrzeuge auf dem Parkplatz gesegnet.

Opfer im April

1./2. Fastenaktion	1439.80
6. Christen im Hl. Land	154.80
7. Wallfahrtskirche	1863.60
8./9. Christen im Hl. Land	721.05
15./16. Kirchl. Gassenarbeit	303.50
22./23. Kirche in Not	570.20
29./30. St.-Josefs-Opfer	412.20

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Bramboden

Opfer im April

2. Fastenopfer	79.55
7. Christen im Hl. Land	116.95
10. Pfarrkirche	182.—

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

Patrozinium

Am Dienstag, 13. Juni um 10.30 Uhr findet die Festmesse zum Patrozinium St. Antonius von Padua in der Pfarrkirche Bramboden statt.

Jodlerklub

Der Jodlerklub Romoos wird die Messfeier mit Salzsegnung am 4. Juni um 10.30 Uhr musikalisch umrahmen.

Kirchenchor

Am 25. Juni wird der Kirchenchor die Messfeier musikalisch gestalten. Die Messfeier beginnt um 10.30 Uhr.

Romoos

Taufe

Livia Röösl, Tochter des André und der Sonja Röösl-Bucher.

Wir freuen uns mit den glücklichen Eltern über die Geburt ihres Kindes und wünschen allen viel Sonnenschein auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Opfer im April

2. Fastenopfer	392.50
9. Pfarrkirche	189.25
16. Auslagen	
Erstkommunion	109.85
22. Brücke Le Pont	182.70
30. St.-Josefs-Opfer	68.70

Wir danken herzlich für Ihre Spenden, auch im Namen der Empfänger.

Pfarrei

Fronleichnam

An Fronleichnam, am Donnerstag, 8. Juni, ist die Festmesse um 9.00 Uhr. Mitwirkung: Kirchenchor und Musikgesellschaft. Bei schönem Wetter findet die Prozession statt.

Kindergottesdienst

Am Sonntag, 18. Juni um 9.00 Uhr findet der Kindergottesdienst im Pfarrsälli statt.

Die Leiterinnen freuen sich, mit vielen Kindern zu beten, zu singen und zu basteln.

Frauengemeinschaft

Abenteuer-Ausflug

Am Samstag, 24. Juni führt die Frauengemeinschaft Romoos-Bramboden einen Abenteuer-Ausflug durch. Viktor Emmenegger wird die Frauen durch die Romooser Bäche und Schluchten führen.

Anschliessend findet im Tipi Romoos ein Nachtessen statt.

Nähere Infos sind demnächst auf der Webseite unter www.fg-romoos-bramboden.ch zu entnehmen.

Erstkommunion im Pastoralraum

Impressionen aus den vier Erstkommunionfeiern von Doppleschwand, Entlebuch, Hasle und Romoos.

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.pastoralraum-ue.ch.





Audio-Tipps



Sandra Leis spricht im Juni mit dem Luzerner Ethiker Peter Kirchschräger.

Bild: zVg

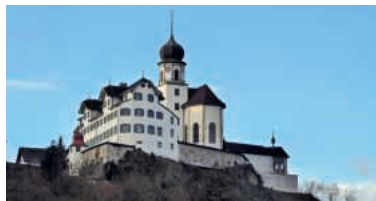
Katholisches Medienzentrum kath.ch Podcast «Laut + Leis»

«Laut+Leis» heisst der neue Podcast von kath.ch. Sandra Leis spricht darin alle zwei Wochen mit Menschen, die sich mit der Welt auseinandersetzen und etwas zu sagen haben. In der ersten Episode erzählt die Kabarettistin Patti Basler, wie ihre katholische Herkunft sie geprägt hat. Gesprächspartnerin der zweiten Episode ist Anna Mayr, Autorin des Buches «Geld spielt keine Rolle». Im Juni spricht der Luzerner Ethiker Peter Kirchschräger über künstliche Intelligenz und ihren Einfluss auf die Kirchen. Sandra Leis war zuletzt für Radio SRF 2 als Journalistin und Redaktionsleiterin tätig. Ab Ende Mai zu hören auf kath.ch/podcast und auf allen gängigen Podcast-Plattformen

«Glocken der Heimat» auf SRF Glocken aus Werthenstein

Die Kirchenglocken der Wallfahrtskirche Werthenstein erklingen am Samstag, 10. Juni am Radio.

Sa, 10.6., 18.50 auf Radio SRF 1 und 17.20 auf Radio SRF Musikwelle



Die Wallfahrtskirche Werthenstein bei Wolhusen.

Bild: Archiv lukath.ch

Solinetz Luzern

Grenzenlose Solidarität

Die Aktionswoche «Solidarität kennt keine Grenzen» möchte dazu beitragen, dass die Grenzen zwischen Menschen kleiner werden. Dazu finden im ganzen Kanton Luzern Veranstaltungen statt, die zu Begegnungen mit Menschen aus anderen Kulturen einladen: Filme, eine Fotoausstellung, ein Strassenfest, gemeinsames Kochen, Fachreferate zu Sans Papiers und Asylverfahren, ein Solidaritätsgottesdienst und vieles mehr. Zu den Organisator:innen gehören auch viele Pfarreien und Kirchgemeinden.

Sa, 10. bis Di, 20.6. | Detailprogramm unter solinetzluzern.ch/solidarisch-luzern



«Solidarität kennt keine Grenzen» kann bei Spiel, Infoabend oder Kochanlass erlebt werden. Bild: Nazir Amir

Verein «Vision Familie» Katholisches Familientreffen

Unter dem Motto «Viva la Familia» findet das jährliche Deutschschweizer Weltfamilientreffen in Einsiedeln statt. Eingeladen sind am katholischen Glauben interessierte Familien mit Kleinkindern und Kindern im Schulalter. Am Treffen referieren werden der amerikanische Therapeut Philip Mamalakis, die Schweizer Ordensfrau Luzia Mettler sowie der Missionsbenediktiner Abt Emanuel Rutz (Uznach).

Sa, 19.8., 08.30–16.30, Stiftsschule Einsiedeln | Anmeldung bis 30.6. unter weltfamilientreffen.ch

Schweiz

Museum der Abteikirche Payerne Europäischer Museumspreis

Das Museum der Abteikirche in Payerne wurde mit einem europäischen Preis ausgezeichnet. Die Jury der «European Museum of the Year Awards» zeichnete damit eine Institution aus, «die sich in einem der wichtigsten Meisterwerke der romanischen Architektur befindet». Das Museum bietet den Besucher:innen eine «sinnliche, lebendige und emotionale» Erfahrung. Die im 11. Jahrhundert erbaute ehemalige Klosterkirche im Kanton Waadt ist seit 2020 ein Museum.



Die Abteikirche von Payerne ist die grösste romanische Kirche der Schweiz.

Bild: Screenshot Youtube/Simon Brunet Production



Alle Beiträge der Zentralredaktion

www.pfarreiblatt.ch

So ein Witz!

«Wozu braucht man eigentlich einen Heiligenschein?», will Kevin (5) wissen. Seine Schwester Selina (7) besucht bereits den Religionsunterricht. Sie klärt ihn auf: «Den braucht man, wenn man gestorben ist. Dann steht nämlich der Petrus an der Himmelspforte und sagt: «Wollen Sie hier rein? Dann zeigen Sie bitte erst mal Ihren Heiligenschein vor!»

Kontakte

Pastoralraum Unteres Entlebuch

Dorf 51
6162 Entlebuch
041 480 12 68
sekretariat@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag,
8.00–11.00 Uhr

Sie werden über die Telefonnummer
des Pastoralraumes informiert, welche
Nummer in Notfällen zu wählen ist.

Seelsorger

Pius Troxler, Pastoralraumpfarrer
Dorf 51
6162 Entlebuch
041 480 12 68
pfarrer@pastoralraum-ue.ch

Nick Ryan, Kaplan
Schützenmatt 8
6162 Entlebuch
041 480 12 22/076 737 00 94
nick.ryan@pastoralraum-ue.ch

Jakob Zemp, Wallfahrtspriester
Hospiz
Heiligkreuz 1
6166 Hasle
041 484 12 80
wallfahrtspriester@
heiligkreuz-entlebuch.ch

Weitere Informationen finden Sie
auf unserer Website:
www.pastoralraum-ue.ch

Doppleschwand

Röm.-kath. Pfarramt
Pfarreisekretariat
Romooserstrasse 2
6112 Doppleschwand
041 480 42 16
doppleschwand@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Freitag, 8.00–11.30 Uhr

Sekretärin:

Gabi Stalder-Hofstetter

Sakristaninnen:

Evelyne Aeschlimann
079 433 55 11

Karin Schärli-Renggli
079 429 20 93

Entlebuch

Röm.-kath. Pfarramt
Pfarreisekretariat
Dorf 51
6162 Entlebuch
041 480 12 68
entlebuch@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag,
8.00–11.00 Uhr

Sekretärinnen:

Martina Roth
Pia Koch-Roos

Sakristanin:

Heidi Baumann-Meier
076 389 91 10

Hasle

Röm.-kath. Pfarramt
Pfarreisekretariat
Dorf 13
6166 Hasle
041 480 11 94
hasle@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Dienstag und Freitag, 9.00–11.00 Uhr

Sekretärinnen:

Ruth Schnider-Schmid
Pia Koch-Roos

Sakristanin:

Theres Küng-Stadelmann
041 480 22 40/079 518 99 06

Romoos und Bramboden

Röm.-kath. Pfarramt
Pfarreisekretariat
Dorf 20
6113 Romoos
041 480 13 59
romoos@pastoralraum-ue.ch

Bürozeiten:

Freitag, 8.00–12.00 Uhr

Sekretärin:

Beatrice Schwarzentruher

Sakristanin Romoos:

Claudia Moser-Furrer
041 480 00 80/079 444 06 09

Impressum

Herausgeber und Redaktion:

Pastoralraum Unteres Entlebuch
Dorf 51, 6162 Entlebuch, 041 480 12 68
Erscheint monatlich

Hinweise für den überparreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch
Druck und Versand: Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch

Worte auf den Weg



Ausgediente Telefonkabine in einer Siedlung oberhalb von Bellinzona.

Bild: Dominik Thali

Früher waren die Telefone angebunden und wir waren frei. Heute sind die Telefone frei und wir sind angebunden.

*Pavel Kosorin (*1964),
tschechischer Schriftsteller und Aphoristiker*
